

## **„Jugend forscht“ geht in die nächste Runde**

Ulm, 13.07.2011

### **Auftakt zu Deutschlands bekanntestem Nach- wuchswettbewerb – Jugend forscht-Tag an der Hochschule Ulm**

Unter dem Motto „Uns gefällt, was Du im Kopf hast!“ startet Jugend forscht in die neue Wettbewerbsrunde. Ab sofort können sich Jugendliche mit Freude und Interesse an Naturwissenschaften, Mathematik und Technik wieder bei Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb anmelden. Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende sind aufgerufen, auch in der 47. Wettbewerbsrunde zu forschen, zu erfinden und zu experimentieren.

Bei einem Jugend forscht-Tag der Innovationsregion Ulm für Schulklassen gibt es am 21. September 2011 an der Hochschule Ulm ausführlich Gelegenheit, sich über den Wettbewerb zu informieren. Für diesen Tag konnte die Innovationsregion den leitenden ESA-Astronauten Dr. Hans Schlegel aus Houston, Texas, für einen Vortrag gewinnen. Er wird über seinen Weltraumflug mit dem Space Shuttle Atlantis zur Internationalen Raumstation ISS berichten. Beratung zu den Studiengängen der Hochschule Ulm, Führungen durch die Labors der Hochschule sowie Info-Stände jugendlicher Forscherteams runden das Programm ab, das mit einem Auftritt von Deutschlands größter Wissenschafts-Comedy-Gruppe „Physikanten & co.“ einen spektakulären Abschluss finden wird.

Verein zur Förderung der  
Innovationsregion Ulm –  
Spitze im Süden e.V.

Vorstand:  
Ivo Gönner  
(Vorsitzender)  
Erich J. Geßner  
Gerold Noerenberg  
Otto Sälzle  
Heinz Seiffert

Geschäftsführung  
Uschi Knapp

Olgastraße 101  
89073 Ulm

Postfach 2460  
89014 Ulm

fon 0731/173 - 191  
fax 0731/173 - 291  
[http://www.  
innovationsregion-ulm.de](http://www.innovationsregion-ulm.de)

E-Mail:  
[presse@  
innovationsregion-ulm.de](mailto:presse@innovationsregion-ulm.de)

Bankverbindung  
Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen  
Konto Nr. 430 039 263  
BLZ 730 500 00

Weiteres Depot:  
Ulmer Volksbank

Sitz des Vereins ist Ulm  
Registergericht Ulm  
Nr. 1545

Ust.-IdNr. DE 213163418

Wer bei Jugend forscht mitmachen will, sollte neugierig und kreativ sein, sollte die Herausforderung annehmen und zeigen wollen, was in ihm steckt. Der Wettbewerb ist das Richtige für Jugendliche, die Spaß am Forschen, am Erfinden und am Experimentieren haben, die neue Freunde finden wollen und Lust haben, Teil des großen Jugend forscht-Netzwerks zu werden.

An Jugend forscht teilnehmen können junge Menschen bis zum Alter von 21 Jahren. Jüngere Schülerinnen und Schüler müssen im Anmeldejahr mindestens die 4. Klasse besuchen. Studenten dürfen sich nur im Jahr ihres Studienbeginns anmelden. Zugelassen sind sowohl Einzelpersonen als auch Zweier- oder Dreier-teams.

Anmeldeschluss für die neue Runde ist der 30. November 2011. Beim Wettbewerb gibt es keine vorgegebenen Aufgaben. Das Forschungsthema wird frei gewählt. Wichtig ist aber, dass es sich einem der sieben Fachgebiete zuordnen lässt: Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik/Informatik, Physik sowie Technik stehen zur Auswahl.

Für die Anmeldung im Internet reichen zunächst das Thema und eine kurze Beschreibung des Projekts. Im Januar 2012 müssen die Teilnehmer eine schriftliche Ausarbeitung einreichen. Ab Februar finden dann bundesweit die Regionalwettbewerbe statt. In Ulm richtet die Innovationsregion Ulm zum neunten Mal den Regionalwettbewerb aus. Der Termin steht schon fest: Am 10. und 11. Februar werden die jungen Forscherinnen und Forscher ihre Projekte im Foyer der Donauhalle der Jury und der Öffentlichkeit präsentieren. Wer hier gewinnt, tritt auf Landesebene an. Dort qualifizieren sich die Besten für das Bundesfinale im Mai. Auf allen drei Wettbe-

werbsebenen werden Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von rund einer Million Euro vergeben.

Die Teilnahmebedingungen, das Formular zur Online-Anmeldung wie auch weiterführende Informationen und das aktuelle Plakat zum Download gibt es unter [www.jugendforscht.de](http://www.jugendforscht.de) im Internet.